

DER ACHTUNDDREISSIGSTEN MASCHEN-UMSATZ-RANGLISTE MIT DEN DATEN VON 2008 ZUM GELEIT:

Die schlechter werdende Zahlungsmoral macht vielen Textil- und Bekleidungsproduzenten schwer zu schaffen. So sieht Dr. Markus H. Ostrop, seit Jahresanfang neuer Hauptgeschäftsführer des Gesamtverbands der deutschen Maschenindustrie (Gesamtmasche) in Stuttgart die derzeitige Entwicklung. „Es herrscht eine Dramatik im Markt, mit deren Ausmaß niemand gerechnet hat“, so Ostrop. Seit dem vergangenen Herbst werde besonders bei Unternehmen der Wäsche- und Miederindustrie verschärft an der „Konditionenschraube“ gedreht. Firmen berichteten, dass Forderungen nach verlängerten Zahlungszielen, Sonderboni oder Ratenzahlungen massiv zugenommen haben. Hinzu komme die nach wie vor weiter rückläufige Bereitschaft, Vororders zu erteilen. Dadurch würden immer mehr Unternehmen gezwungen, das Risiko des Abverkaufs selbst in die Hand zu nehmen, etwa über den Aufbau von NOS-Lägern (never out of stock).

Spiegel zur 38. Maschen-Umsatz-Rangliste:

Gruppe	Unternehmen 2008	Unternehmen (2007)	Gliederung in EUR	Umsatz 2008 in Mio EUR	Umsatz (2007) in Mio EUR
I	19	23	279,5 bis 50,0 Mio €	1888,3	2234,1
II	6	6	49,9 bis 40,0 Mio €	280,2	260,2
III	8	11	39,9 bis 30,0 Mio €	280,2	377,3
IV	12	12	29,9 bis 20,0 Mio €	293,9	280,3
V	26	25	19,9 bis 10,0 Mio €	366,5	326,9
VI	38	39	9,9 bis 5,0 Mio €	283,4	289,0
VII	117	119	4,9 bis 0,1 Mio €	233,7	235,8
	13	17	am Schluss ohne Zahl	0,0	
	0	0	Vorlauf	0,0	0,0
	239	252	Gesamt	3626,2	4003,6

Die Situation werde durch das Verhalten der Kreditversicherer gegenüber der Textil- und Bekleidungsindustrie weiter verschärft. Trotz gegenteiliger Beteuerungen in Gesprächen von Verbandsseite mit führenden Kreditversicherern kürzten die Anbieter ihre Limite oder strichen einzelne Kunden komplett, ohne Rücksicht auf deren Bonität. „Wir hören von Mitgliedsfirmen, dass der weltweit zweitgrößte Kreditversicherer Atradius Warenlieferungen unter 20 000 Euro überhaupt nicht mehr versichert“, kritisiert Ostrop. Größere Volumina würden nur dann gedeckt, wenn es dem Maschenunternehmen gelänge, außergewöhnlich positive Informationen über seinen Kunden beizusteuern. Viele müssten deshalb für ihren Versicherungsschutz kämpfen, den sie in der momentanen Krise aber mehr denn je benötigten. Zunehmend betroffen seien darüber hinaus kreditversicherte Exportaufträge, insbesondere nach Russland. Gesamtmasche dringt deshalb darauf, dass die textilen Verbände in den derzeit stattfindenden Gesprächen die Kreditversicherer davon abbringen, mit der „Rasenmähermethode über die Textil- und Bekleidungsindustrie“ zu gehen.

Redation KLAR-TEXT

Im Juni 2009

IMPRESSUM

Herausgeber
»Das Klar'sche Textilarchiv GmbH«
Thann 28 • 83098 Brannenburg
Tel.: 0 80 34/86 86
Fax: 0 80 34/80 01
e-Mail: info@klartext.de
Internet: www.klartext.de

Redaktion:
Sybille Rapp,
Eugen Rapp

Modeberichte:
Ruth Haber

Textverarbeitung:
Antje Ruhland

Recherche:
Claudia Moser-Neururer
Ursula Runge

Vervielfältigung von Texten (auch auszugsweise) nur nach Genehmigung durch den Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung.